



Liechtensteinische Steuerkonferenz 2017

28. November 2017 – Vaduz

In einer zunehmend steuertransparenten und globalisierten Welt sind Privatpersonen und deren Berater mit einer Vielzahl neuer Steuer- und Compliance-Vorschriften konfrontiert. Die jüngsten Entwicklungen im Bereich der Steuertransparenz haben eine Wettbewerbslandschaft geschaffen, in der neue Parameter für die Standortattraktivität eines Landes entscheidend sind und in denen die gesetzeskonforme Einhaltung sowie der Umgang mit den neuen Steuergesetzen ein entscheidender Erfolgsfaktor ist.

Die liechtensteinische Steuerkonferenz 2017 wird die jüngsten Entwicklungen des liechtensteinischen Steuerrechts sowohl aus der Sicht des inländischen Steuerrechts als auch einer internationalen, vergleichenden Perspektive erörtern. Hervorragende Steuerspezialisten und Akademiker werden sowohl diese neuen Entwicklungen als auch steueroptimierte Planungsstrukturen genauer analysieren.

Am Vormittag wird der Schwerpunkt auf den jüngsten Entwicklungen im innerstaatlichen Steuerrecht liegen, wie die Auswirkungen des BEPS-Projekts, das Konzept des Ortes der tatsächlichen Verwaltung, der Austausch von Steuerrulings und die Anwendung der Gesetzesbestimmungen zu den segmentierten Verbandspersonen für Holdingaktivitäten. Anschliessend wird der Fokus auf Krypto-Währungen und Blockchain bezogenen Start-ups als neue Geschäftsmöglichkeit in Liechtenstein gelegt. Nach der Kaffeepause werden die neuesten Entwicklungen im internationalen Steuerrecht und ihre Auswirkungen auf Liechtenstein, inklusive der Auswirkungen des multilateralen Instruments (MLI) auf Liechtensteins DBA-Abkommensnetz, den Entwicklungen in der EU und der Auswirkungen des Mitgliedschaftsreferendum des Vereinigten Königreichs und Gibraltars erörtert. Daneben werden die Finanzierungstätigkeiten in Liechtenstein als neue Geschäftsmöglichkeit in grenzüberschreitenden Kontexten besprochen.

Am Nachmittag wird auf das DBA Schweiz/Liechtenstein eingegangen. Zuerst werden die ersten Erfahrungen mit der Anwendung des DBA-CH/FL mit Bezug auf natürliche und juristische Personen mit steuerlichem (Wohn-)Sitz in FL, FL-Stiftungen, FL-Trusts und FL-kollektiven Kapitalanlagen sowie Grenzgänger besprochen. Diese Analyse erfolgt unter Berücksichtigung der Substanzanforderungen und der Nutzungsberechtigten im Rahmen des DBA und der positiven Auswirkungen der schweizerischen Unternehmenssteuervorlage 17 für Liechtenstein. Zum Abschluss werden steuerliche Planungsmöglichkeiten in Liechtenstein für steuerpflichtige Personen in Schwellenländer wie die Türkei, Russland, Ukraine, Ungarn und Indien abgedeckt.



PROGRAMM

08:30 **Begrüssung**

08:40 **Neuerungen im liechtensteinischen nationalen Steuerrecht**

- Neuerungen im liechtensteinischen nationalen Steuerrecht. Auswirkungen des BEPS auf das neue liechtensteinische Steuerrecht mit Blick auf die Holdinggesellschaften, Liechtensteinischen Trusts und Liechtensteinischen Stiftungen.
- Ort der tatsächlichen Verwaltung, steuerliches Risiko oder neue strategische Planungsmöglichkeit? Der Ort der tatsächlichen Verwaltung und die neue liechtensteinische Steuerpraxis. Vergleichsanalyse mit der deutschen, schweizerischen und österreichischen Steuerpraxis.
- Austausch von Steuerrulings.
- Die Nutzung der segmentierten Verbandsperson für Holdingaktivitäten.

Referent: Dr. Johannes Gasser, Dr. Peter Hongler, Dr. Wolfgang Maute, Martin Meyer, Dr. Roland A. Pfister

10.20 **Krypto-Währungen und Blockchain bezogene Start-ups als neue Businesschance**

- Krypto-Währungen und Blockchain bezogene Start-ups als neue Businesschance in Liechtenstein. Vergleichende Analyse aus einer steuerlichen und regulatorischen Perspektive über die Behandlung von Bitcoin in der Schweiz (Zug) und in Liechtenstein.
- Die Behandlung von Krypto-Währungen unter dem Automatischen Informationsaustausch (AEOI).

Referent: Matthias Langer, Dr. Thomas Nigg

10:45 **Kaffeepause**

11.15 **Neue Entwicklungen im Internationalen Steuerrecht und deren Auswirkungen auf Liechtenstein**

- Überblick und praktische Überlegungen zu dem kürzlich signierten Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) zwischen der Schweiz und Liechtenstein.
- Einfluss der multilateralen Instrumente auf die liechtensteinischen DBA's.
- Entwicklungen in der Europäischen Union und deren Auswirkungen auf Liechtenstein (ATAD, Maßnahmen zur Besteuerung der digitalen Wirtschaft, Streitbeilegung, obligatorische Offenlegungsregeln).
- Auswirkungen der Referenden des Vereinigten Königreichs und Gibraltars betreffend Liechtensteins EWR-Mitgliedschaft.

Referent: Prof. Dr. Martin Wenz, Dr. Peter Hongler

11:50 **Finanzierungsaktivitäten in Liechtenstein als Businesschance**

- Finanzierungsaktivitäten in FL: Schaffung neuer Geschäftsmöglichkeiten in grenzüberschreitenden Kontexten. Finanzierungsaktivitäten innerhalb einer Unternehmensgruppe zwischen FL und CH.
- Gefahr der Neufestsetzung von FL-Schuldverschreibungen für die schweizerische Verrechnungssteuer.
- Auswirkungen der Änderungen vom 1. April 2017 der Schweizerischen Verordnung über die Verrechnungssteuer betreffend Konzernfinanzierung.

Referent: Dr. Roland A. Pfister, Markus Portmann

12.30 **Mittagspause**



PROGRAMM

| | |
|-------|--|
| 13:30 | Doppelbesteuerungsabkommen zwischen der Schweiz und Liechtenstein: Neuste Trends und Erfahrungen <ul style="list-style-type: none">• Neuste Trends in der bilateralen Beziehung zwischen der Schweiz und Liechtenstein.• DBA zwischen der Schweiz und Liechtenstein mit Blick auf das Protokoll zum DBA.• Erste Erfahrungen mit der Anwendung des DBA CH/FL betreffend natürlichen und juristischen Personen mit steuerlichem (Wohn-)Sitz in Liechtenstein, Liechtensteinische Stiftungen, Trusts sowie kollektive Kapitalanlagen.• Besteuerung von Grenzgängern.• Substanzanforderungen und Nutzungsberechtigung unter dem DBA.• Positive Auswirkungen der schweizerischen Unternehmenssteuerreform für Liechtenstein. <p><i>Referent: Dr. Beat Baumgartner, Martin Meyer, Dr. Roland A. Pfister, Markus Portmann, Urs Schnider</i></p> |
| 14:45 | Kaffeepause |
| 15:00 | Liechtenstein als Standort für steuerkonforme Planungsmöglichkeiten aus der Perspektive von Schwellenländern wie der Türkei, Russland, Ukraine, Ungarn oder Indien <ul style="list-style-type: none">• FL als exzellenter Standort steuerkonformer Planungsmöglichkeiten für Schwellenländer wie die Türkei, Russland, Ukraine, Ungarn oder Indien.• Praxisbeispiele effektiver, grenzüberschreitender Vermögensstrukturierungen in FL. <p><i>Referent: Dr. Roland A. Pfister (Moderation), Ruchi Biyani, Boris Bruk, István Csővári, Cem Erkus, Oskana Kneychuk</i></p> |
| 17:10 | Schlussbemerkungen |
| 17:30 | Apéro |

**Dr. Beat Baumgartner, Partner | Loyens & Loeff, Zürich**

Beat Baumgartner, Steuerexperte und Anwalt, ist ein Partner bei Loyens & Loeff. He is the head of the Swiss tax practice and specialises in Swiss and international taxation, in particular tax-efficient group and investment structures, M&A, financing and capital market transactions, private equity, venture capital and structured financial instruments. Prior to joining Loyens & Loeff, Beat worked for more than seven years at a leading Swiss law firm and a Big Four company in Zurich. Beat is a member of the International Fiscal Association (IFA), Zurich Bar Association (ZAV), Swiss Bar Association (SAV), Swiss-American Chamber of Commerce and is admitted to the Zurich Bar.

**Ruchi Biyani | Nishith Desai Associates, Munich/Zurich**

Ruchi leads the European Practice of Nishith Desai Associates (NDA). At NDA, she has worked on wide spectrum of matters from PIPE deals, IPOs, private equity investments, M&As to corporate litigations across various sectors and geographies. She specializes on devising entry strategy, governance aspects, corporate restructuring. She also focuses on private wealth planning due to the family driven nature of major Indian and European businesses. She moved to Europe in 2013, from where she not only assists foreign companies having or planning activities in India but also supports Indian companies interested in overseas market. She speaks basic German and is licensed to practice India law in Germany. She is a regular speaker at law schools and international conferences and have contributed to several articles in international magazines and newspapers. Ruchi holds a law degree from Government Law College, Mumbai and bachelors' degree from Narsee Monjee College of Commerce and Economics. She is also a member of the Institute of Company Secretaries of India.

**Boris Bruk LL.M | Dentons, Moskow**

Boris Bruk is of counsel in Dentons' Moscow office. He specializes in general corporate and international tax law and has considerable experience in advising on tax aspects of corporate restructurings. In particular, Boris advises clients on tax structuring in connection with financing joint ventures in Russia, cross border transactions, and inbound and outbound investments. His work has involved the development of tax-efficient personal and corporate holding structures and the structuring of financing and IP holding activities, as well as counselling with regard to the mitigation of identified tax exposures. Boris' background also includes IPO-related tax consulting services. Before joining Dentons Boris worked for Deloitte & Touche. Boris is ranked as a leading tax expert by Chambers and Partners, Best Lawyers, Indirect Tax Leaders and Tax Controversy Leaders.

**István Csóvári LL.M | Jalsovszky Law Firm, Budapest**

István graduated from the Law Faculty of Szeged University in 2001. Further to his law degree, he completed the post graduate program in EU law at the Eötvös Loránd University in Budapest and obtained a degree in economics at the Budapest University of Technology and Economics. He is also a certified tax advisor. He joined Jalsovszky in 2006. Previously, he gained expertise at a Big 4 auditing firm as well as at a US-based international law firm. He regularly advises on all major types of taxes, including corporate tax, personal income tax, social security contributions and VAT as well as international taxation. István has significant experience in tax planning and providing tax efficient structuring opportunities to clients. He also participates in the commercial law advisory work of the firm. He obtained an LL.M degree in the field of international tax law at the Vienna University of Economics and Business in 2013 and completed the VAT module of Leiden University's international tax law LL.M program in the Netherlands in 2015. In addition he is giving lectures in tax law at Corvinus University of Budapest as a visiting lecturer.

**Cem Erkus | PwC Schweiz, Zürich**

Right after graduating from Bilkent University, Cem joined pwc Istanbul in 2003. During his career, he had a 2 year secondment at PwC London office under “World Experience Programme” where he had involved in a number of international tax and merger & acquisition projects. Following the completion of his secondment in PwC London, Cem re-joined PwC Istanbul being responsible for inbound & outbound, deal & non-deal based investment structuring and due diligence projects in Turkey. Since 2014 he is at Zurich office within International Private Wealth and Family Business team being in charge of individual level / corporate level Turkish and international tax and legal advisory services to Turkish and non-Turkish Families, HNWIs / investors / entrepreneurs. Cem has extensive experience in analysis of international tax treaties, OECD model, permanent establishment cases, triangular cases, migration, taxation of foreign earnings, controlled foreign companies. Some of Cem’s subject matter tax expertise could be as follows: international tax structuring, private wealth structuring, succession and estate planning, group re-organizations, cross border financing solutions, mezzanine funding, IP planning, value chain transformation, spin-off, mergers, share swaps. Cem holds the Chartered Accountant and Financial Advisor license and Independent Auditor (SPK / KGK) titles.

**Dr. Johannes Gasser, LL.M., TEP | Kanzlei Gasser Partner, Vaduz**

Johannes Gasser ist ein Managing Partner der Kanzlei Gasser Partner in Vaduz, Liechtenstein, mit den Tätigkeitsschwerpunkten Wirtschaftsrecht, Zivilverfahren, Stiftungsrecht und liechtensteinisches Gesellschaftsrecht. Er publiziert regelmässige zum Stiftungsrecht und ist Verfasser des Praxiskommentars Liechtensteinisches Stiftungsrecht. Des Weiteren ist er ein ständiger Vortragender an der Uni Liechtenstein, Vorsitzender des Liechtensteinischen Schiedsvereins (LIS) sowie Mitglied des Vorstandes der Treuhandkammer und des Richterausschusses.

**Dr. iur. Peter Hongler | Walder Wyss AG, Zürich | Universität Zürich, Zürich**

Peter Hongler ist Steuerberater bei Walder Wyss AG in Zürich und Lehrbeauftragter für Steuerrecht an der Universität Zürich. Er ist überdies Studiengangleiter des CAS und LL.M. Lehrgangs im internationalen Steuerrecht an der Universität Zürich. Er studierte an der Universität Bern (MLaw 2008) und promovierte an der Universität Zürich (Dr. iur. 2011). Peter Hongler arbeitete überdies als wissenschaftlicher Assistent für Prof. Dr. Madeleine Simonek an den Universitäten Zürich und Luzern. Zudem war er Gastforscher am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien und am IBFD in Amsterdam. Peter Hongler referiert sowohl im In- und Ausland und publiziert regelmässig, vor allem im Bereich des internationalen Steuerrechts. Er hat überdies Erfahrung als Steuerrechtsexperte für politische Gremien.

**Oksana Knychuk | Eterna Law, Kiew**

Oksana Knychuk holds a law degree from the University of Kyiv-Mohyla Academy (summa cum laude). In 2004, Oksana joined Eterna Law as a Junior Associate. She is currently a Partner, Head of International Tax Planning and Corporate Structuring Practice. Oksana handles M&A and transaction structuring, advising on the most advantageous tax planning strategies for cross-border inbound and outbound investments, including development of practical mechanisms for profits repatriation. Oksana advises Ukrainian and CIS high net worth individuals on the tax aspects of private wealth structuring, preservation of wealth and tax planning around life changing events. She is recommended in Tax by Legal 500 EMEA 2015 – 2017, Tax Directors Handbook 2015 - 2017. Oksana is a frequent contributor of articles, and regularly speaks at conferences on tax issues. She is a member of IFA (International Fiscal Association), AIEL (Association of European Lawyers). She is also a PLG Director and represents Eterna Law as exclusive member from Ukraine in PLG International Lawyers, a leading international legal network.



Dipl.-Kfm. Matthias Langer, LL.M., Steuerberater | actus ag, Triesen

Matthias Langer studierte an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt sowie an der Universität Münster. Anschliessend war er an der Universität Liechtenstein im Projekt „Internationale Steuerkooperation“ tätig. Das Kernelement stellte die Ausarbeitung und Analyse von Massnahmen zum Aufbau eines umfassenden liechtensteinischen Abkommensnetzes (TIEA und DBA) dar. Danach war er sechs Jahre als Steuerberater in einer Steuerkanzlei im Fürstentum Liechtenstein beschäftigt, bevor er mit drei Partnern die actus ag gründete. Er ist zudem Fachautor und -vortragender im Bereich Steuerrecht. So war er nicht nur Verfasser des IFA Länderberichts 2013 für das Fürstentum Liechtenstein zum Thema „Exchange of information and cross-border cooperation between tax authorities“, auch hat er insgesamt über 40 Publikationen zum liechtensteinischen und internationalen Steuerrecht verfasst. Seine Beratungsschwerpunkte sind das liechtensteinische und deutsche Steuerrecht sowie grenzüberschreitende Steuergestaltungen. Zudem hat er sich auf die steuerliche und buchhalterische Beratung im Bereich Krypto-Währungen und Blockchain basierten Anwendungen spezialisiert.



Dr. Wolfgang Maute | M Advice AG, Kreuzlingen

Dr. iur HSG, LL.M. (Int. Taxation), dipl. Steuerexperte, Absolvent Lehrgang Swiss Fund & Asset Management Officer. Gründer der M Advice AG, Kreuzlingen. Langjährige Tätigkeit in der Steuer- und Unternehmensberatung. Mitglied in diversen Verwaltungsräten. Chefredaktor der SteuerRevue, Fachbuchautor und Dozent u.a. am AZEK und an der Universität Zürich (LL.M. international Tax Law). Seine Beratungsschwerpunkte liegen im Bereich der steueroptimierten Strukturierung von Vermögen und Investments unter Berücksichtigung von Vermögenssicherung, Vermögensschutz und Vermögensnachfolge.



Martin Meyer | PwC Liechtenstein, Vaduz

Martin Meyer ist Steuerberater und leitet den Bereich Financial and Private Wealth Services Liechtenstein bei PriceWaterhouseCoopers GmbH, Vaduz. Er studierte an der Universität St. Gallen (HSG) und verfügt über den Schweizer Steuerexperten und den Liechtensteinischen Treuhandexperten. Er ist auf Schweizer und Liechtensteinisches Steuerrecht spezialisiert und berät natürliche Personen und Unternehmen mit internationaler Ausrichtung. Er tritt regelmässig als Referent an universitären Einrichtungen und Fachveranstaltungen auf. Er publiziert regelmässig Artikel zu aktuellen Steuerthemen.



Dr. iur. Thomas Nigg | Ernst Nigg Treuhand- und Verwaltungsanstalt, Vaduz

Thomas Nigg ist seit 1997 Geschäftsführer der Ernst Nigg Treuhand- und Verwaltungsanstalt, einer liechtensteinischen Treuhandgesellschaft. Er war von 2003-2012 Mitglied des Vorstands der Liechtensteiner Treuhänderkammer und fungierte während jener Zeit u.a. auch Mitglied der Expertengruppe zur Ausarbeitung eines neuen Liechtensteinischen Steuergesetzes sowie als Mitglied der Delegation betreffend die Verhandlung / Ausarbeitung des LDFs mit UK. Thomas Nigg ist Lehrbeauftragter an der Uni Liechtenstein zum Thema Steuerstrafrecht sowie Vizepräsident der Landessteuerkommission.



Dr. Roland A. Pfister | Badertscher Attorneys at Law, Zürich/Zug | Lucerne University of Applied Sciences and Arts, Luzern/Zug

Roland A. Pfister hat an der Universität Neuenburg und Granada Rechtswissenschaften studiert. Anschliessend war er für eine international ausgerichtete Anwaltskanzlei in Belgien und in einer führenden Investmentbank in Zürich tätig. Im Anschluss daran arbeitete er in der Steuerabteilung einer der „Big Four“-Unternehmen in Zürich/Genf. Von 2011 bis 2014 war er in einer Arbeitskanzlei in Genf tätig. Seit 2015 arbeitet er in einer Wirtschaftskanzlei in Zürich/Zug. Er hat ein Executive MBA in Wealth Management und war ein Gastforscher an der Harvard Law School. In 2016 erhielt er seine Dokortitel im internationalen Steuerrecht. Er schreibt regelmässig Beiträge für Zeitschriften und doziert Steuerrecht. Sein Schwerpunkt beinhaltet schweizerisches und liechtensteinisches nationales sowie internationales Steuerrecht mit Fokus auf Vermögensstrukturen und –planungen für Privatkunden und Unternehmen (einschließlich Fonds, Stiftungen, Trusts und Partnerschaften). Darüber hinaus konzentriert sich seine Tätigkeit auf die Besteuerung von internationalen Investitionsstrukturen (insbesondere Private Equity Strukturen) für private und institutionelle Investoren.



Markus Portmann | KPMG Schweiz, Zürich

Markus Portmann studied economics at the University of St. Gallen HSG. He has a Master in Accounting and Finance and is a Swiss Certified Tax Expert. After graduating, he joined KPMG as a tax advisor and became a tax director in 2006. He has wide experience in national and multinational corporate taxation, tax accounting, international tax planning with principal, finance and license structures and with mergers & acquisitions. Markus has a proven track record in consulting multinationals in Swiss corporate and international tax matters including current, deferred and indirect taxes with special focus on insurance clients. He heads the KPMG Swiss insurance tax practice and is representing Switzerland in the KPMG's tax insurance network group. Further, Markus is a regular contributor to tax journals and a frequent lecturer at the Swiss Tax Academy in Zurich.



Urs Schnider | Axalo Steuerberatung AG, Triesen

Urs Schnider ist seit der Lehrzeit im Treuhand- und Steuerbereich tätig. In den Jahren 1993 bis 2004 war er bei verschiedenen Treuhandunternehmungen in den Kantonen St. Gallen und Graubünden sowie in Liechtenstein tätig. Von 2004 bis und mit 2007 war er dann bei der Steuerverwaltung Graubünden als Steuerkommissär tätig und wechselte im selben Jahr wieder in eine Treuhandunternehmung. Ab 2007 war er als Mandatsleiter Steuern bei einem grösseren Beratungsunternehmen in Liechtenstein tätig und ab April 2014 als Geschäftsführer der Axalo Steuerberatung AG. In diesen Jahren absolvierte er berufsbegleitend verschiedene Weiterbildungen, so unterem anderem zum eidg. dipl. Treuhandexperten und zum eidg. dipl. Steuerexperten. Hauptsächlich beschäftigt er sich mit steuerrechtlichen Fragen in Liechtenstein und der Schweiz, sowohl im Bereich der direkten als auch der indirekten Steuern für Unternehmungen und Privatpersonen. Dabei liegt der Fokus naturgemäss auf grenzüberschreitenden Sachverhalten.



Prof. Dr. Martin Wenz | Universität Liechtenstein, Vaduz

Martins Wenz holds the chair for Tax Management and the Laws of International and Liechtenstein Taxation, Head of the Institute for Financial Services and a Member of the Management Board at the University of Liechtenstein. He was educated at the Universities of Mannheim and Munich and was a Research Fellow at the Universities of Cambridge, Oxford and the LSE. He has professional experience as a tax manager with KPMG in the Frankfurt office. He is chairman of the Liechtenstein working group of tax experts and gives advice to the Liechtenstein Government. He has published a number of books and numerous articles in the fields of national, European and international taxation and has given various speeches on these subjects.



INFORMATIONEN

Exchange Ideas ist eine internationale Lern-, Trainings- und Netzwerkplattform für Steuer-, Vermögensverwaltung und Compliance mit Schwerpunkt praxisrelevanten Fragen. Exchange Ideas verbindet Finanzberater, Family Offices, Anwälte, Treuhänder, Fondsmanager und Investoren ("Lösungssuchende") mit führenden Steuerspezialisten und Akademikern ("Lösungsanbieter"). Die Philosophie von Exchange Ideas ist eine Plattform zu schaffen, die beiden Enden der Beziehung dient, indem Exchange Ideas Mitglieder miteinander verbindet und ihnen ermöglicht, von einer führenden Beratungsgemeinschaft zu profitieren sowie die neuesten Trends, Kenntnisse und Fachwissen effizient und kostengünstig zu teilen.



Teilnehmende

Unternehmer, Steuerfachleute, Juristen, Treuhändler, Private Equity und Hedge Fund Manager, Vertreter von Trustgesellschaften und Family Office, Kundenberater sowie jeder mit Interesse im Steuerrecht, Vermögensverwaltung und Compliance.



Exchange Ideas

Die Teilnehmer können sich während der Konferenz aktiv beteiligen indem sie Fragen stellen oder indem sie vorab Fragen an folgende Adresse senden: info@exchange-ideas.com



Datum und Zeit

Dienstag, 28. November 2017, 08.30 Uhr bis 17.30 Uhr (inkl. Kaffee- und Mittagspause sowie Apéro).



Sprache

Die Konferenz wird in Deutsch und teilweise in Englisch gehalten.



Veranstaltungsort

Die Konferenz wird im Rathausaal (Rathaus, Städtle 6, FL-9490 Vaduz) stattfinden.



Registration

Die Online-Registrierung ist unter folgendem Link verfügbar: <http://www.cvent.com/d/ftq89j/4W>
Die Teilnahmegebühr beläuft sich auf CHF 580 (ganztags) und CHF 390 (halbtags), exkl. MwSt.



Unterkunft

Spezielle Preise wurden mit Hotel Residence vereinbart und können direkt mit dem Hotel via info@residence.li gebucht werden mit dem Vermerk „Exchange Ideas Steuerkonferenz“.



Kontakt

E-Mail: info@exchange-ideas.com

Sponsored by

AREVA

Allgemeine Revisions- und Treuhand AG



LIECHTENSTEINISCHE TREUHANDKAMMER

Eine Körperschaft des öffentlichen Rechts

Supported by



Promaco Conventions
Switzerland